

weitgehenden Controle, so daß Forderungen unverschämter Preise, wie man solche anderwärts so oft rügen hört, hier zu den Seltenheiten und Ausnahmen gehören. Auch sonstige Beförderungsmittel: Kähne, Tragessel, Portechaisen, Pferde, Esel, sowie Führer und Lohndiener haben behördlich genehmigte Taxen und werden genau controlirt. Endlich ist noch zu bemerken, daß sich Sachsen durch vorzüglichste Instandhaltung sämtlicher Staats- und Communal-Straßen und Wege auszeichnet; einen nicht unbedeutenden Antheil hieran haben die zahlreichen Gebirgs- und Verschönerungs-Vereine, welche nach neueröffneten Punkten neue Wege anlegen, für Anpflanzung von Bäumen, für Wegweiser, Markirungen, Errichtung von Ruhebänken, Schutzhütten, Aussichtsthürmen, Restaurants u. s. w. sorgen, so daß der Reisende thatsächlich nirgends so viel Bequemlichkeiten und Erleichterungen des Fortkommens findet, wie in Sachsen.

Das Land ist in vier Regierungsbezirke oder Kreishauptmannschaften getheilt: Dresden, Leipzig, Zwickau und Bautzen, welche der physischen Beschaffenheit des Landes entsprechen; die Kreishauptmannschaft Dresden umfaßt das gesammte sächsische Elbthal mit seinen Annexen, Leipzig den westlichen ebenen Theil des Landes, Zwickau das Erzgebirge in seiner ganzen Abdachung und Bautzen endlich die Lausitz. Bei der Beschreibung Sachsens können wir deshalb auch ziemlich genau dieser Eintheilung folgen und beginnen mit der Schilderung des Elbthales; wir sind dabei genöthigt, bis auf böhmisches Gebiet, und zwar bis Tetschen und Bodenbach vorzugreifen, weil diese beiden Orte für den Besucher / der Sächsischen Schweiz den End- oder Anfangspunkt der Tour bilden, also unvermeidlich sind.

